

Geldstrafen für Google und Facebook

Paris. Die französische Datenschutzbehörde hat hohe Strafen gegen die Internetkonzerne Facebook und Google verhängt. Wie die Behörde (CNIL) am Donnerstag in Paris mitteilte, muss Google wegen mangelnden Respekts der Privatsphäre 150 Millionen Euro Strafe zahlen, Facebook 60 Millionen Euro. Konkret geht es um die umständliche Prozedur, das Speichern sogenannter Cookies zu verhindern. CNIL bemängelt, dass die Annahme der kleinen Datenpakete, die es ermöglichen, anhand persönlicher Informationen zum Beispiel aus Google-Suchen gezielt Werbung zu plazieren, einen einzigen Klick, die Ablehnung aber mehrere Klicks benötige. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/417999.geldstrafen-für-google-und-facebook.html>